Skylake - The Deep Dive



New Artrock • Alternative
(51:18; CD, Digital; Rock Company; 13.11.2026)
Mit *Suzan van den Engel* haben die Niederländer eine sehr ausdrucksstarke, emotionale Frontfrau, und tief eintauchen sollte mit dem neuen Werk “The Deep Drive” für Freunde des kraftvollen, symphonischen New Artrock ohne Weiteres garantiert sein. Die kompakte Produktion, eine aufwühlende Rock-Power und das Wechselspiel aus balladesk und hymnisch-progressiv lassen die acht Songs – welche von Schlaflosigkeit und anderen emotionalen, persönlichen Schieflagen handeln – vibrieren und atmen. Die Sängerin weiß mit den mal subtilen, mal heavy arrangierten Parts stets die richtigen Nuancen zu finden, sodass man im Spannungsfeld aus White Willow, Riverside, Anathema und den seligen Whispers of Granite eine angenehm melancholisch-proggige Abfahrt kreiert, die alternative und metallische Ecken und Kanten spielerisch zusätzlich in den Gesamtsound hineinpackt.

Ohne die benannten großen Namen und Vorbilder ganz zu erreichen, wissen die vielen Details, gerade in den balladesken Momenten mit Cello und Flöte, zusätzlich

stimmungsvolle Akzente zu setzen. Hier darf dann auch der lyrische Sound der einstigen Prog-Urväter Einzug nehmen. Die Dynamik von verträumt/schwebend bis zu drückenden Riffs gelingt exemplarisch im Opener, der Single ‘Haunted’, über detailreiche acht Minuten hervorragend. Epische Gesangsparts und romantische Piano-Elemente sind symphonisches Salz in der Suppe. Ob rockig, ätherisch oder sehnsüchtig, *Suzan* performt emotional, aber etwas Luft nach oben bleibt trotzdem. Ein letztlich starkes, sympathisches Endergebnis für Freunde der modernen Prog-Klänge, die mal düster, dann wieder leicht und verspielt daherkommen.
Bewertung: 11/15 Punkten

The Deep Dive von Skylake

Besetzung:
• *Suzan van den Engel* – vocals, harp
• *Bart Laan* – guitars, cello, flute, vocals
• *Charlie Feld* – bass guitar
• *Arjan Laan* – drums

Surftipps:
• Bandcamp
• YouTube
• Rezensionen, Liveberichte & Interviews

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Bad Dog Promotions zur Verfügung gestellt.